

**Tischvorlage Nr. G 129
für die Sitzung der Deputation für Bildung
am 06.10.2005**

**Um- und Neubau des Schulzentrums Rockwinkel
Abschluss des Bauerrichtungs- und Finanzierungsvertrages mit der Firma
Strabag**

A. Problem

Am 30.09.05 erfolgte die Unterzeichnung des Bauerrichtungs- und Finanzierungsvertrages mit der Firma Strabag. Um die Fertigstellung des benötigten neu zu bauenden Klassentrakts für die gymnasiale Oberstufe zum Schuljahresbeginn 2006/2007 (01.08.06) zu erreichen, musste das Bieterverfahren inkl. Abschluss des Bauerrichtungs- und Finanzierungsvertrages bis zu diesem Tag abgeschlossen sein.

Über die Ergebnisse der europaweiten Ausschreibung sind die Gremien unterrichtet worden und haben dem Vertragsabschluss mit dem Bieter des wirtschaftlich besten Angebots auf Basis eines Baukostenfestpreises von 9.593.060,52 € zugestimmt:

Senat	Sitzung am 06.09.05
Deputation für Bildung	Sitzung am 08.09.05
Haushalts- und Finanzausschüsse	Sitzung am 09.09.05

Mit Zustimmung zum Ergebnis des Auswahlverfahrens und der Mittelbereitstellung konnten die Verhandlungen zum Abschluss gebracht werden. Gemäss den Regularien des Werklohnstundungsmodells als gewähltem Vertragstyp wird der für die jährlichen Zahlungen maßgebliche Zinssatz spätestens zum Zeitpunkt der Baufertigstellung der Bauabschnitte festgelegt.

B. Lösung

Ergänzend zu dem ersten Angebot (Grundangebot) ist in den weiteren Verhandlungsrunden unter Beteiligung der GBI und der Schule aus fachlichen Gründen vom Senator für Bildung und Wissenschaft als Auftraggeber entschieden worden, in die Bestelleistung auch weitere ergänzende Angebote des Bieters einzubeziehen. Die Einbeziehung dieser Angebote erhöht die Funktionalität des Gebäudes für den täglichen Schulbetrieb. Für den abschließend zu bestellenden Leistungsumfang lagen folgende Angebote vor:

Gesamtbauleistung Grundangebot	9.532.497,50 EUR brutto
Wahlangebot 1 Verblendung Eingang Neubau	15.007,50 EUR brutto
Wahlangebot 2 Treppenanlage Neubau	14.873,52 EUR brutto
Wahlangebot 3 Windfänge Neubau	30.682,00 EUR brutto
	9.593.060,52 EUR brutto
Wahlangebot 4 Neubau Pavillons - Minderkosten	./. 17.400,00 EUR brutto
Wahlangebot Flurverbreiterung Neubau	<u>77.008,05 EUR brutto</u>
	9.652.668,57 EUR brutto

In den Verhandlungen wurde weiter vereinbart, im Bauerrichtungs- und Finanzierungsvertrag die Gesamtbauleistung (Grundangebot) von 9.532.497,50 EUR brutto als langfristigen Kapitaldienst in Auftrag zu geben und von den Wahlangeboten zu trennen. Die jährliche Zahlung als Kapitaldienst reduziert sich gegenüber den Darstellungen des Auswahlprozesses in den o.g. Gremienvorlagen auf 673.948,76 €.

Die Wahlangebote wurden nachverhandelt. Dadurch wurden folgende Kosten eingespart:

	Angebot/€	Ergebnis/€
Wahlangebot 1 Verblendung Eingang Neubau	15.007,50	15.007,50
Wahlangebot 2 Treppenanlage Neubau	14.873,52	0,0
Wahlangebot 3 Windfänge Neubau	30.682,00	23.200,00
Wahlangebot 4 Neubau Pavillons Minderkosten	-17.400,00	-17.400,00
Wahlangebot Flurverbreiterung Neubau	<u>77.008,05</u>	<u>77.008,05</u>
	120.171,07	97.815,55

Bei den Wahlangeboten, die aus fachlichen Gründen ergänzend bestellt worden sind, beträgt die Einsparung durch die Nachverhandlung 22.355,52 €.

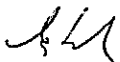
Gegenüber dem der Gremienbefassung zu Grunde gelegten Bauleistungen (Grundangebot plus Wahlangebote 1-3) verbleiben zusätzliche Kosten durch zusätzlich zu erbringende Leistungen in Höhe von 59.608,05 EUR.

Die Bereitstellung der Mittel für die nach Fertigstellung unmittelbar zu bezahlenden ergänzend verhandelten Leistungen erfolgt im Rahmen des Investitionseckwertes 2006 des Produktplanes Bildung.

C. Beschlußvorschlag

Die Deputation für Bildung nimmt Kenntnis.

In Vertretung



(Meinken)